



Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V. (VHB)

Protokoll der Mitgliederversammlung der Wissenschaftlichen Kommission Rechnungswesen auf der Frühjahrstagung 2015 in Münster

Freitag, 6. Februar 2015, 17.45 – 18.15 Uhr

Anwesend: 47 Mitglieder der Wissenschaftlichen Kommission Rechnungswesen (Kolleg(inn)en Amen, Arnold, Baetge, Böcking, Crasselt, Daske, Derfuß, Ernstberger, Eulerich, Ewelt-Knauer, Gassen, Gronewold, Gros, Grottkke, Haller, Hecker, Hilgers, Hitz, Homölle, Kajüter, Kirsch, Köhler, Krawitz, Kuhner, Lenz, Littkemann, Löw, Loy, Marten, Messner, Nitzl, Obermaier, Pelger, Pellens, Ruhnke, Sassen, André Schmidt, Martin Schmidt, Sellhorn, Sievers, Stremitzer, Theis, Weißenberger, Werner, Wöhrmann, Wulf, Zimmermann)

Leitung: Prof. Dr. Hans-Jürgen Kirsch

1. Begrüßung

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden. Die anwesenden Mitglieder stimmen der Anwesenheit von Habilitand(innen) und des Protokollanten, Herrn Frederik Engelke, als Gäste bei der Sitzung zu.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Kollegen Scherrer und Schneider im vergangenen Jahr verstorben sind. Die Anwesenden erheben sich und gedenken der verstorbenen Kollegen.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 21. Februar 2014 ist allen Mitgliedern zugegangen und zudem auf der Kommissions-Website (<http://rech.vhbonline.org>) verfügbar. Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

3. Bericht aus der Kommissionsarbeit des vergangenen Jahres

Die Kommission umfasst inzwischen 354 Mitglieder. Seit der letzten Kommissionssitzung sind 19 Mitglieder neu eingetreten; vier Mitglieder sind ausgetreten. Aus dem Kreise der Kommissionsmitglieder sind in 2014 Herr Scherrer, (Universität Regensburg) und Herr Schneider (Ruhr-Universität Bochum) verstorben.

Aktuelle Themen der Kommissionsarbeit betreffen u. a. die Finalisierung des Journal-Ranking Jourqual 3, das in einem eigenen Tagesordnungspunkt behandelt wird.

4. Bericht über die Nachwuchsarbeit

Herr Crasselt berichtet über den Workshop für Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler zum Thema „Qualitative Forschung im Accounting“ (Referent: Prof. Dr. Martin Messner, Universität Innsbruck), der vor der Tagung der Kommission Rechnungswesen stattgefunden hat. Wie die Vorgänger-Workshops 2012 und 2014 ist auch dieser Workshop mit ca. 40 Teilnehmern auf großes Interesse sowohl der Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler als auch der Kolleginnen und Kollegen gestoßen. Herr Crasselt spricht Herrn Messner seinen herzlichen Dank für die sehr gelungene und engagierte Durchführung des Workshops aus.

Zweiter Berichtspunkt ist die Entwicklung des wissenschaftlichen Nachwuchses. In diesem Zusammenhang dankt Herr Crasselt noch einmal seinem Vorgänger, Herrn Dierkes, für die im Frühjahr 2014 auf aktuellstem Stand übergebene Liste der Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler und weist darauf hin, dass die Liste allen Mitgliedern der Wissenschaftlichen Kommission Rechnungswesen bei Bedarf zur Verfügung gestellt wird. Unter Berücksichtigung von einigen Abgängen aufgrund von Erstberufungen sowie einem gemeldeten Neuzugang sind derzeit 57 Personen erfasst, darunter sechs Frauen. Hiervon können 19 Personen dem externen Rechnungswesen (inkl. Wirtschaftsprüfung), 31 dem internen Rechnungswesen und sieben Personen beiden Themengebieten zugeordnet werden. Herr Crasselt bittet darum, neue Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler zu ermuntern, sich bei ihm zwecks Eintrags in der Liste zu melden, und kündigt für den weiteren Verlauf eine erneute aktive Abfrage über den Kommissionsverteiler an.

Der Bericht des Nachwuchsobmanns wird von den Anwesenden zustimmend zur Kenntnis genommen.

5. Bericht über den Vorschlag zu den VHB-Preisen

Für den Nachwuchspreis gab es aus der Wissenschaftlichen Kommission Rechnungswesen wiederum keine Einreichung.

Für den Lehrbuchpreis wurden zwei Werke eingereicht. Nach dem in der Kommission verabredeten Prozess zur Begutachtung wurde indes befunden, dass beide Bücher nicht den Vergabekriterien des VHB-Lehrbuchpreises entsprechen. Aus diesem Grund verzichtet die Wissenschaftliche Kommission Rechnungswesen auf einen Vorschlag in dieser Kategorie.

Für den VHB-Best Paper Award wurden sieben Beiträge eingereicht. Entsprechend dem anlässlich der Frühjahrstagung 2008 in Frankfurt abgestimmten Verfahren wurde der Beitrag von Arnold, Markus C., *The Effect of Superiors' Exogenous Constraints on Budget Negotiations*, in: *The Accounting Review* 2015, S. 31-57, eindeutig als der von der WK zu nominierende Beitrag bestimmt. Der Beitrag wurde von Herrn Koch (Universität Mainz) und Frau Stefani (Universität Konstanz) noch einmal gemäß den VHB-Vorgaben begutachtet und jeweils ohne Einschränkung für den VHB-Best Paper Award empfohlen. Der Vorschlag wurde mit beiden Gutachten zeitgerecht an die Auswahlkommission weitergeleitet, die über die Vergabe im Rahmen der Pflingsttagung 2015 in Wien entscheidet.

5. Stand Jourqual

Der Vorsitzende gibt den Stand der Diskussion zur Überarbeitung des Jourqual wieder und nimmt hierbei unter anderem Bezug auf die anlässlich der Frühjahrstagung 2014 in Leipzig kritisierten Aspekte.

Darüber hinaus berichtet die Gesamtverbandsvorsitzende Frau Weißenberger (Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf) über den aktuellen Stand der Überarbeitung des Jourqual 3. Die Veröffentlichung der Ergebnisse erwartet sie zeitnah nach deren Prüfung durch den Jourqual-Beirat und der Abstimmung mit den jeweiligen WK-Vorsitzenden.

6. Neubesetzung des Kommissionsvorsitzes

Zur Wahl stehen der bisherige stellvertretende Vorsitzende, Herr Fischer (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg) sowie als seine Stellvertreterin Frau Köhler (Universität Duisburg-Essen). Beide Kollegen werden per Akklamation einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an (Herr Fischer aufgrund seiner Abwesenheit nachträglich). Die Kommission dankt Herrn Kirsch für die geleistete Arbeit und den beiden neugewählten Kollegen für ihr Engagement.

7. Sonstiges

- Herr Kirsch weist auf die Pfingsttagung des VHB vom 27.-29. Mai in Wien hin.
- Die Frühjahrstagung 2016 der Wissenschaftlichen Kommission Rechnungswesen wird auf Einladung von Frau Möller und Herrn Obermaier (beide Universität Passau) in Passau stattfinden. Der konkrete Termin wird zeitnah übermittelt.
- Herr Lenz (Universität Würzburg) weist auf die besondere Bedeutung guter wissenschaftlicher Praxis und der damit verbundenen ethischen Grundsätze hin und bittet um die Forcierung des Themas in der Kommission. Frau Weißenberger pflichtet ihm bei und weist darauf hin, dass dieses Thema auch auf der Agenda des VHB ist.

Für das Protokoll

Prof. Dr. Hans-Jürgen Kirsch

Münster, 17. Februar 2015